

Gebührenbedarfsberechnung

Einnahmebedarf (ohne Strom)*	599.943,60 €
Gebührenbedarf	599.943,60 €
Verwaltungsmehraufwand bei Tagesständen	- 10.500,00 €
zu verteilen nach Frontmetern	589.443,60 €
Dauerstände (Frontmeter)	105.668 m
Tagesstände (Frontmeter)	11.324 m
Gesamt	116.992 m

Gebührenberechnung

Gebührenbedarf	589.443,60 €
Frontmeter gesamt	116.992 m
Gebühr je Frontmeter Dauerstände	gerundet 5,04 €
Mehraufwand für Tagesstände	10.500,00 €
Frontmeter Tagesstände	11.324 m
	gerundet 0,93 €
Gebühr je Frontmeter Tagesstände	5,97 €

zu erwartende Gebühreneinnahmen 2022 bei Berücksichtigung der konkreten Werte

Frontmeter Dauerstände	105.668 m
Gebühr je Frontmeter	5,04 €
gesamt	532.566,72 €
Frontmeter Tagesstände	11.324 m
Gebühr je Frontmeter	5,97 €
gesamt	67.604,28 €
zu erwartende Gebühreneinnahmen	600.171,00 €
Gebührenbedarf	599.943,60 €
voraussichtl. Einnahmen	600.171,00 €
Differenz	- 227,40 €

zu erwartende Gebühreneinnahmen 2022 bei Berücksichtigung gerundeter Werte

Frontmeter Dauerstände	105.668 m
Gebühr je Frontmeter	5,00 €
gesamt	528.340,00 €

Frontmeter Tagesstände	11.324 m
Gebühr je Frontmeter	6,00 €
gesamt	67.944,00 €

zu erwartende Gebühreneinnahmen	596.284,00 €
---------------------------------	---------------------

Gebührenbedarf	599.943,60 €
voraussichtl. Einnahmen	596.284,00 €
Differenz	3.659,60 €

Erklärung Differenz:

Die Differenz in Höhe von 3.659,60 € resultiert daraus, dass die errechneten Gebühren für die Dauerstände in Höhe von 5,04 € auf 5,00 € abgerundet und die Gebühren für die Tagesstände in Höhe von 5,97 € auf 6,00 € aufgerundet wurden.

Erklärung Mehraufwand Tagesstände:

Um eine größere Gebührengerechtigkeit zu erreichen, ist der Verwaltungsmehraufwand für die Tagesstände zu berücksichtigen. Der Mehraufwand ergibt sich u.a. aus der Zuweisung des Standplatzes, Vereinnahmen der Gebühren, Ausstellen der Quittungen, Führen einer Tagesstandliste. Der jährliche Mehraufwand wird auf 10.500,00 € angesetzt.